

Selbstverständnis Klimabündnis Aschaffenburg

1. Wieso das Bündnis?

Der Stopp des derzeit fortschreitenden Klimanotstandes, die nötige Umstellung industrieller Produktionsprozesse und ressourcenfressender Lebensweisen ist innerhalb der derzeitigen ökonomischen und politischen Strukturen unter der rein profitorientierten Kapitalverwertungslogik, die Mensch, Tier und Natur nur als Nebensache oder gar Ausbeutungsobjekt sieht, nicht zu erreichen. Und doch gilt es, den Prozess der Umstellung schon jetzt und hier, meint auch unter den herrschenden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen durch Einflussnahme auf Politik und Gesellschaft anzugehen nach dem Motto „think global, act local“.

Dafür muss der Zusammenschluss der derzeitigen Umwelt- und Klimabewegung mit anderen emanzipatorischen sozialen Bewegungen wesentlich enger werden.

2. Wer sind wir?

Wir sind Vertreter_innen von Organisationen oder Einzelpersonen, die für die Ziele des Bündnisses eintreten und an ihrer Realisierung mitwirken wollen. Wir sind parteiunabhängig. Unvereinbar mit unserer Mitarbeit sind faschistische, nationalistische, rassistische, antisemitische, islamophobe, homophobe, sexistische Positionen und alle weiteren Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

3. Arbeitsweise

Wir arbeiten hierarchiefrei. Wir beraten und entscheiden basisdemokratisch. Dabei achten wir auf eine solidarische und respektvolle Kommunikationskultur.

4. Beschlüsse

Für Beschlüsse streben wir Konsens an.

5. Vertretung nach außen

Nach außen vertritt das Bündnis nur abgestimmte Positionen.

6. Finanzierung

Wir finanzieren uns durch Spenden und bleiben finanziell unabhängig.

letzte Änderung: 16.01.2020